



Antwort zum Auszug aus der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Neustadt am 04.10.2023

Punkt 15.1 Busbahnhof der MVG Mozartstraße / Kaiser-Wilhelm-Ring (GRÜNE)
Vorlage 0820/2023

Es wird wie folgt Stellung genommen:

Zu 1.: Welche Möglichkeiten gibt es, ein neues Beleuchtungskonzept für den Busbahnhof zu erstellen, das sowohl ökonomische als auch ökologisch sinnvoller wäre? Könnte die aktuelle, dauerhafte nächtliche Lichtemission bedarfsgerecht mit Sensoren an die konkrete Nutzung in der Ruhephase angeglichen werden?

Antwort:

Die Mainzer Mobilität (MM) nimmt die Antwort von Herrn Weber zur Kenntnis, widerspricht jedoch der Aussage, dass der Innenhof nachts nicht frequentiert wird. Gerade in den morgendlichen Nachtstunden sind die meisten ausrückenden Busse zu verzeichnen. Außerdem müssen die Fahrer den Innenhof überqueren, um in die Tiefgarage zu gelangen. Die weiter aufgeführte Bemerkung zum gläsernen Übergang zwischen den Betriebsgebäuden war nicht Bestandteil der ersten Anfrage. Die MM wird diesbezüglich prüfen, ob eine Optimierung der Beleuchtung z.B. durch Bewegungsmelder ökologisch und ökonomisch sinnvoll ist.

Zu 2.: Ist es möglich, die Kulminierung von Lärm- und Abgasemissionen bei der gestaffelten morgendlichen Ausfahrt zum Haupttor zu verlegen, wenn ohnehin keine Busse im Gegenverkehr zu erwarten sind?

Antwort:

Das Ende 2022 erstellte Gutachten zu den Lärmemissionen des Betriebshofes in der Mozartstraße 8 kam rechnerisch zu folgenden Ergebnissen: Es wurde nachgewiesen, dass mit dem gewählten Emissionsansatz die Immissionsrichtwerte tagsüber überwiegend eingehalten werden. In den Nachtstunden werden die Anforderungswerte an den maßgeblichen Immissionsorten rechnerisch nicht immer eingehalten. Das erstellte Gutachten bietet derzeit noch nicht die Aussagekraft für eine konkrete Lösung, hierzu sind weitere Untersuchungen erforderlich. Aufgrund höher priorisierter Ausbauprojekte wurden weitere Maßnahmen bisher noch nicht verfolgt.

Aus den genannten Gründen kann derzeit keine abschließende Aussage über den zeitlichen Ablauf weiterer Maßnahmen getroffen werden. Die MM nimmt das Thema aber ernst und wird es weiterverfolgen.

Mainz, 20.11.23


Janina Steinkrüger
Beigeordnete